

ESSEN IN MEHRWEG FORUM

7.10.2021,
10:00 bis 12:30 Uhr
Online per
zoom

2. Forum ‚Essen in Mehrweg‘: Online-Vernetzungstreffen

Essen zum Mitnehmen ist voll im Trend, durch Corona mehr denn je. Die Takeaway-Speisen werden noch immer überwiegend in Einwegverpackungen ausgegeben. Das belastet die Umwelt und das Klima. Doch inzwischen findet ein Wandel statt, der von der Politik mit dem neuen Verpackungsgesetz (VerpackG2) unterstützt wird. So müssen ab 1. Januar 2023 Anbieter*innen von Takeaway-Essen mit einer Verkaufsfläche von über 80 Quadratmetern und mehr als fünf Mitarbeitenden eine Mehrwegalternative zu Einwegverpackungen anbieten.

Schon jetzt bieten immer mehr Gastronomiebetriebe ihr Essen bereits in Mehrweg an. Auch die Kundschaft fragt wiederverwendbare Gefäße nach und nutzt diese. Eine wachsende Anzahl an Städten und Kommunen werden ebenfalls aktiv, indem sie in der örtlichen Gastronomie Mehrweglösungen fördern möchten und bereits Konzepte dazu entwickeln. Doch es gibt noch viele offene Fragen: Welches Mehrweg-System ist das richtige? Wie kann Mehrweg auf kommunaler Ebene gefördert werden, nicht nur finanziell? Und was bedeutet die neue Mehrwegpflicht im Einzelnen?

Im zweiten Forum ‚Essen in Mehrweg‘ lassen wir Vertreter*innen aus Städten und Landkreisen zu Wort kommen, die verschiedene Wege der Mehrwegförderung gewählt haben. Von Kampagnenarbeit über Partnerschaften mit Poolsystem-Anbietern bis hin zu finanziellen Anreizsystemen. Das Forum bietet eine praxisorientierte Plattform für Austausch und Wissenstransfer. Es ermöglicht das Voneinander-Lernen und Netzwerken, um Mehrweglösungen voranzubringen. Neben moderierten Diskussionen und Einblicken in aktuelle Projektaktivitäten wird es die Möglichkeit geben, sich in Kleingruppen vertieft auszutauschen.

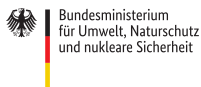
Das Forum wird im Rahmen des Projekts ‚Klimaschutz is(s)t Mehrweg‘ organisiert, um zur bundesweiten Verbreitung des Mehrwegprinzips in der Gastronomie beizutragen. Mit unserem bundesweiten Netzwerk möchten wir Erfahrungen und Wissen teilen, Profis und Einsteiger*innen zusammenbringen und so Mehrweg beim Takeaway-Essen fördern.

Zum Programm



Mit der Kampagne ‚Essen in Mehrweg‘ wird die Einführung und Verbreitung von Mehrweglösungen in der Gastronomie unterstützt. Sie wird im Rahmen des Projekts ‚Klimaschutz is(s)t Mehrweg‘ gemeinsam durchgeführt von LIFE e.V., BUND – Landesverband Bremen und ECOLOG-Institut. www.esseninmehrweg.de. Kontakt: info@esseninmehrweg.de.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



ESSEN IN MEHRWEG FORUM

7.10.2021,
10:00 bis 12:30 Uhr
Online per
zoom

Programm

- 9:45 Uhr** Einwählen und technischer Support
- 10:00 Uhr** **Begrüßung und Einführung**
Dr. Fabiana Wolf (Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit), Magdalena Adamczyk-Lewoczko (LIFE e.V.)
- 10:25 Uhr** **Aktivitäten der Kampagne ‚Essen in Mehrweg‘: Einblicke und Erfahrungen**
Antje Baum (BUND Bremen e.V.), Nina Fuchs und Tanja Menkel (LIFE e.V.)
- 10:45 Uhr** **Möglichkeiten zur Förderung von Mehrweglösungen vor Ort**
Dr. Silke Kleinhüchelkotten (ECOLOG-Institut)

11:00 Uhr Interview | Mehrwegförderung auf der lokalen Ebene

- Mehrwegförderung und Einwegverpackungssteuer - wie geht das?
Tobias Staufenberg (Stabsstelle Umwelt- und Klimaschutz, Stadt Tübingen)
- Eine Stadt, eine Mehrweglösung?
RECUP und REBOWL in Wolfsburg
Jens Hofschröder (Wolfsburg Wirtschaft und Marketing GmbH)
- ‚Aufgetischt werd im Dachauer Land‘ – ein Landkreis stellt sich und seinen Mehrwegansatz vor,
Corinna Schultes (Wirtschaftsförderung, Landratsamt Dachau)

11:40 Uhr **Ausblick und Einführung in die Kleingruppenarbeit**

11:50 Uhr **Mehrweg-Netzwerk: Austausch und Diskussion in Kleingruppen**

- Erfahrungen und Ideen zu den Aktionstagen ‚Essen in Mehrweg‘ 2021 & 2022
- Mehrwegförderung auf der lokalen Ebene
- Mehrwegberatung und Akquise von Gastronomiebetrieben
- Bündelung von Synergien zu Reinigung, Rückgabe & Schnittstellen – Akteur*innen vernetzen sich!
- Verbesserung der Rahmenbedingungen für Mehrweg

12:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

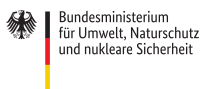
Das Projekt ‚Klimaschutz is(s)t Mehrweg!‘ wird in Zusammenarbeit von **LIFE Bildung Umwelt Chancengleichheit e.V.** (Berlin), **Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND)** – Landesverband Bremen e.V. und **ECOLOG-Institut für sozial-ökologische Forschung und Bildung gGmbH** (Hannover) durchgeführt. Es wird vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative gefördert.

Kontakt:

LIFE e.V.
Tanja Menkel
Tel. 030-308 798-40
info@esseninmehrweg.de

Projekt ‚Klimaschutz is(s)t Mehrweg!‘

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

